

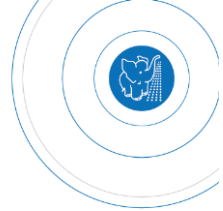
Liste der Chemikalien, die im Prozess der Abwasserbehandlung verwendet werden



PREVOR
VORBEUGEN UND RETTEN
Forschungslabor Toxikologie & Umgang mit chemischen Risiken

PREVOR GRUPPE




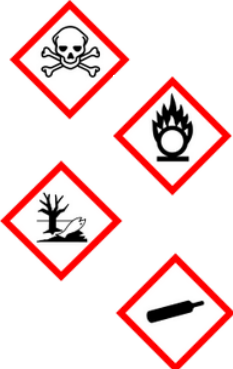




Liste der Chemikalien, die im Prozess der Abwasserbehandlung verwendet werden.

Diese Datei begleitet unseren Artikel über [Abwasserbehandlung](#), der auf unserer Seite zu Chemischem Risiko zu finden ist.

Jede dieser Chemikalien kann je nach Konzentration und Dauer der Exposition spezifische Risiken bergen, insbesondere das Risiko von Verätzungen durch Haut- oder Augenkontakt. Im Folgenden finden Sie eine Liste von Chemikalien, die bei der Abwasserbehandlung verwendet werden, ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

NAME	BETROFFENE(R) SCHRITT(E)	PICTOGRAMM(E)	RISIKO(S)
Salzsäure – HCl ($\geq 25\%$)	pH-Anpassung		H314 – Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H335 – Kann die Atemwege reizen.
Salpetersäure – HNO₃	pH-Anpassung		H272 – Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. H314 – Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H330 – Lebensgefahr bei Einatmen. EUH 071 – Wirkt ätzend auf die Atemwege.
Schwefelsäure – H₂SO₄ ($\geq 15\%$)	pH-Anpassung		H314 – Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Kalziumkarbonat – CaCO₃ ($>94\%$)	pH-Anpassung	Nicht betroffen (nicht eingestuft)	Hat keine gefährlichen Auswirkungen
Chlor – Cl₂	Desinfektion (Wasser)		H270 – Kann Brand verursachen oder verstärken; Oxidationsmittel. H315 – Verursacht Hautreizungen. H319 – Verursacht schwere Augenreizung. H331 – Giftig bei Einatmen. H335 – Kann die Atemwege reizen. H400 – Sehr giftig für Wasserorganismen.



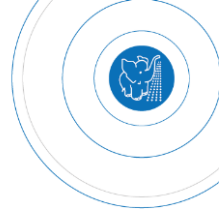
PREVOR











VORBEUGEN UND RETTEN

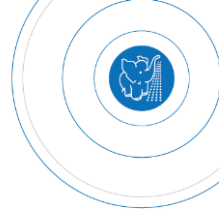
Forschungslabor Toxikologie & Umgang mit chemischen Risiken





PREVOR GRUPPE





Aluminiumchlorid – AlCl₃	Physikalisch-chemische Behandlung (Entphosphatierung) <i>Wird in flüssiger Form geliefert - Al(OH)_xCl_y</i>		H314 – Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. EUH014 – Reagiert heftig mit Wasser. EUH071 – Wirkt ätzend auf die Atemwege.
Eisen(III)-chlorid – FeCl₃ (40%) <i>Wird als Pulver geliefert (wasserlöslich)</i>	Physikalisch-chemische + biologische Behandlung (Entphosphatierung)	 	H302 – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H315 – Verursacht Hautreizungen. H317 – Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318 – Verursacht schwere Augenschäden.
Kohlenstoffdioxid – CO₂	pH-Anpassung	Nicht betroffen (nicht eingestuft)	Hat keine gefährlichen Auswirkungen
Chlordioxid – ClO₂	Desinfektion (Wasser)	 	H301 – Giftig bei Verschlucken. H314 – Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H400 – Sehr giftig für Wasserorganismen.
Kalziumhydroxid (Verwendung als Kalkmilch) – (Ca(OH)₂)	Physikalisch-chemische Behandlung (pH-Anpassung - wird verwendet, um den pH-Wert zu erhöhen)	 	H315 – Verursacht Hautreizungen. H318 – Verursacht schwere Augenschäden. H335 – Kann die Atemwege reizen.
Natriumhydroxid– NaOH (Natronlauge)	* Desinfektion (Wasser + Luft) * pH-Anpassung		H314 – Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Natriumhypochlorit – NaOCl (Bleichlauge)	* Reinigung und Wartung * Desinfektion (Luft)	 	H314 – Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H400 – Sehr giftig für Wasserorganismen. EUH 031 – Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.



Methanol – CH₄O	Biologische Behandlung (Denitrifikationsphase)		H225 – Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H331 – Giftig bei Einatmen. H311 – Giftig bei Hautkontakt. H301 – Giftig bei Verschlucken. H370 – Schädigt die Organe.
Calciumoxid – CaO (gebrannter Kalk) <i>Wird in Pulverform geliefert</i>	pH-Anpassung (zur Herstellung von Kalkmilch) * Schlammbehandlung (Eindickung + Entwässerung)		H315 – Verursacht Hautreizungen. H318 – Verursacht schwere Augenschäden. H335 – Kann die Atemwege reizen.
Ozon – O₃	* Desinfektion (Wasser)	Nicht betroffen (nicht eingestuft)	Hat keine gefährlichen Auswirkungen
Wasserstoffperoxid – H₂O₂ (>= 70%)	Desinfektion (Luft)		H271 – Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel. H302 – Gesundheits- schädlich bei Verschlucken. H314 – Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H332 – Gesundheits- schädlich bei Einatmen. H335 – Kann die Atemwege reizen.
Schwefelwasserstoff – H₂S	Schlammstammstatio- nen		H220 – Extrem entzündbares Gas. H330 – Lebensgefahr bei Einatmen. H400 – Sehr giftig für Wasserorganismen.

Wenn Sie weitere Informationen über die Risiken der Verwendung von Flockungsmitteln sowie über bestehende Dekontaminationsmethoden wünschen, können Sie sich auf unserer [Prevor-Umweltseite](#) zu diesem Thema informieren.

